

Energie und Klimaschutz



Wir Grüne sind die Vorreiter für Klimaschutz und nachhaltige Energiepolitik. Die Zeit ist vorbei, in der "Reichtum" mit der Verbrennung fossiler Energieträger verbunden zu sein schien.

Um die globale Erwärmung auf zwei Grad zu begrenzen, müssen wir bis 2020 die Treibhausgasemissionen in Deutschland um 40 Prozent senken. Dafür soll der Anteil der Erneuerbaren Energien bis 2020 auf über 40 Prozent steigen. Diese grüne Energierevolution ermöglicht uns nicht nur, die Abhängigkeit vom Erdöl zu verringern, sondern macht auch neue Kohlekraftwerke - den Klimakiller Nr. 1 - überflüssig. Gleichzeitig ermöglicht sie uns, aus der Risikotechnik Atomkraft auszusteigen.

Bauvorhaben für neue Kohlekraftwerke, so auch das Projekt Profen, müssen gestoppt, Subventionen für Klimasünder abgebaut werden. Wir treten für ein Tempolimit, Verkehrsvermeidung, eine Verkehrsverlagerung auf die Schiene und sparsamere Autos ein. Auf den Energiemärkten wollen wir das Oligopol brechen, um innovativen Anbietern faire Marktchancen zu geben. International streben wir eine gerechte Verteilung der Klimaschutzaufgaben und gleiche Emissionsrechte pro Kopf an.

Dabei können wir die Jahrhundertaufgabe des Klimaschutzes nicht allein der Politik überlassen. Die Grünen setzen auf eine starke Bürgerbewegung für den Klimaschutz, die Wirtschaft und Politik zum Handeln antreibt. (siehe auch: Umwelt und Naturschutz, Verkehr und Bauen)

[Energie muss für alle bezahlbar bleiben](#)

[Kernkraft ist keine Ökoenergie](#)

[Sachsen-Anhalts Wirtschaft profitiert vom Ölpreis](#)

["Merktzettel für den Klimaschutz"](#)

["Klimaschutz beginnt vor Ort"](#)

[Landesparteitag: Grüne Energiestrategie beschlossen](#)

[Mär vom billigen Atom- und Braunkohlestrom](#)

[Nur Absage an Braunkohle macht glaubwürdig](#)

[Klimaschutz: Konkrete Maßnahmen jetzt!](#)